

Mario Hartmann & Marius Dressel

# Finanzdienstleister/FI

Überblick, Haftungskonstellationen, Versicherungslösungen (D&O/E&O)

**MARKEL**



# Ihre heutigen Referenten



Mario Hartmann

Product Lead W&I,  
PI und E&O –  
Tailormade  
Solutions

- Seit 2024 bei Markel Insurance SE als Product Lead W&I, PI und E&O – Tailormade Solutions
- Zuvor Technischer Underwriter und Produktmanager für Financial Lines bei Hiscox, Chubb, AXA
- Zugelassener Rechtsanwalt seit 2001
- +49 89 205094050
- [mario.hartmann@markel.de](mailto:mario.hartmann@markel.de)



Marius Dressel

Underwriter  
Tailormade  
Solutions

- Seit März 2018 bei Markel
- Erfahrung im Underwriting von Financial Lines, Vermögensschadenhaftpflicht und Cyber
- Underwriter für Individualrisiken im Bereich D&O Commercial, D&O/E&O für FI-Risiken und POSI
- +49 89 205094078
- [marius.dressel@markel.de](mailto:marius.dressel@markel.de)

Was macht ein  
Unternehmen zur  
„Financial  
Institution“?

01



## Welche Unternehmen gehören zur Branche, die auch als Financial Institutions (FI) bezeichnet wird?

- Es gibt keine gesetzliche oder allgemeingültige Definition für Finanzdienstleister.
- Aber die meisten denken sofort an Banken, Versicherungen und vielleicht auch an Fonds und ähnliches.
- Wofür brauchen wir überhaupt eine Definition in diesem Kontext?

*Das Unternehmen benötigt sie im Innen- und Außenverhältnis, um den intendierten Unternehmenszweck zu erfüllen und zur Profilschärfung.*

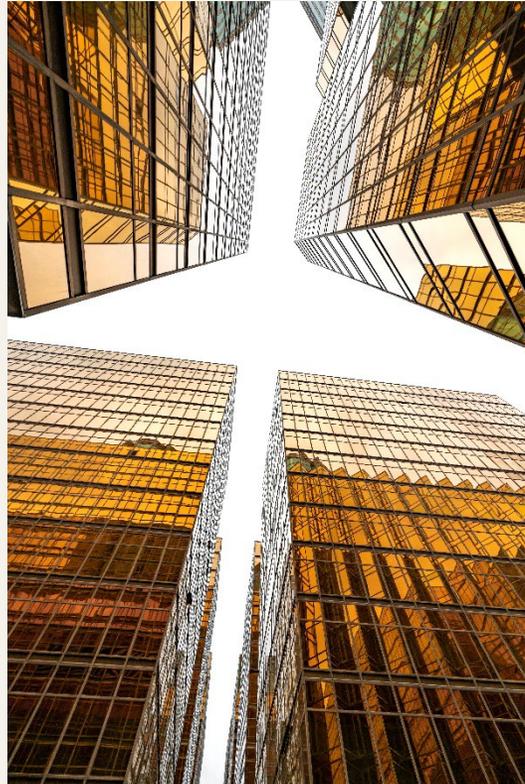
*Versicherungen benötigen sie, um maßgeschneiderte und eben von anderen Branchen abweichende Versicherungslösungen zu konzipieren und zu zeichnen und um auch im Underwriting und der Schadenbearbeitung ‚spezialisiert‘ im Interesse des Versicherungsnehmers tätig zu sein.*

*Vertriebspartner und insbesondere Makler benötigen sie, um die Kunden mit ihren speziellen Bedürfnissen optimal beraten und ihre Risiken effizient mit den Versicherern erörtern und den passenden Versicherungsschutz besorgen zu können.*

# Beispiele für Finanzdienstleister

Banken, Factoring, Leasing,  
Kapitalverwaltungsgesellschaften,  
Finanzportfolioverwalter,  
gesetzliche Krankenkassen,  
Versicherungsgesellschaften

Crowdfunding,  
Asset Manager,  
Anlageberater



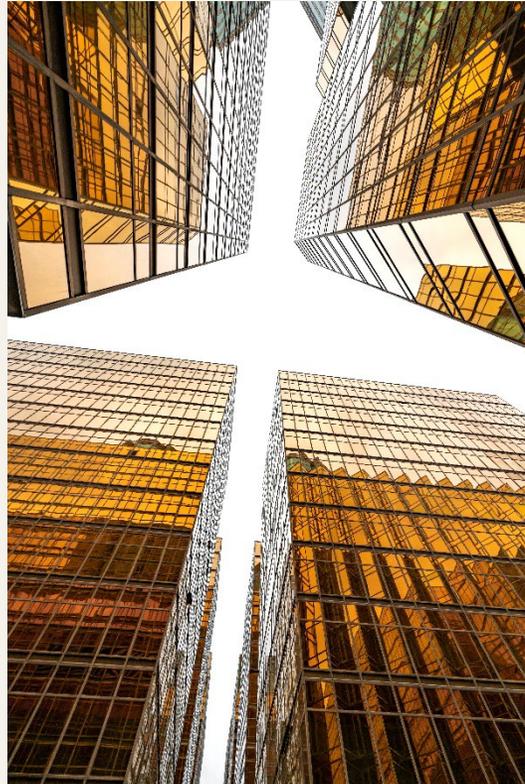
Family Offices,  
Private Equity,  
Venture Capital

Fintechs, Insurtechs

# Der Versuch einer (praxisnahen) Definition

Die staatliche Aufsicht erfolgt durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) oder durch das Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS) oder durch Länderaufsichtsbehörden

(Rendite-)Interessen von Investoren stehen im Zentrum der Unternehmenstätigkeit



Investments erfolgen schwerpunktmäßig mit Mitteln Dritter

Mithilfe moderner Technologie werden spezialisierte Finanzdienstleistungen oder Versicherungsleistungen angeboten

# Risiken der FI- Branche – mehr als nur „finanzielle Turbulenzen“

02



# Haftungsrisiken für Finanzdienstleister

---



## Falschberatung:

Fehlerhafte oder unvollständige Beratung, beispielsweise Empfehlungen ungeeigneter Produkte, führen häufig zu Schadenersatzansprüchen bei finanziellen Verlusten



## Dokumentationsfehler:

Lückenhafte oder fehlerhafte Beratungs- und Abschlussdokumentationen sind ein häufiges Einfallstor für Ansprüche, besonders bei Streitigkeiten



## Verletzung gesetzlicher Informationspflichten:

Fehlende, verspätete oder unrichtige Informationsweitergabe kann zu Haftung führen, z.B. das Unterlassen der Aushändigung von Produktinformationsblättern



## Sorgfaltspflichtverletzungen:

Die Nichteinhaltung der regulatorischen oder vertraglichen Sorgfaltspflicht sowie bei der Führung des Unternehmens kann zur Haftung führen

# Verschärfte Haftungsrisiken

---

## Verschärfte aufsichtsrechtliche Vorgaben / Regulierung

- Geldwäschegesetze / Anti-Money Laundering Reform (AMLR) (Januar 2025)
- AI-Verordnung / EU-AI-Regelwerk (Januar 2025)

## Steigende Anforderungen an Governance, Transparenz und Verantwortlichkeit

- Verantwortung von Führungskräften (Geschäftsführer, Vorstände) wird stärker betont, insbesondere bei Versäumnissen im Risikomanagement, bei Compliance oder bei Cybersecurity.
- Dokumentationspflichten steigen – z. B. Nachweis, wie bestimmte Risiken identifiziert, bewertet, gemanagt und überwacht werden
- Lieferkettengesetz (LkSG)
- Environmental Social Governance (ESG)

# Verschärfte Haftungsrisiken

---

## Technische Risiken / Digitalisierung / Cyber-Risiken

- Digital Operational Resilience Act (DORA): IKT-Störungen, Cybervorfälle und Vorfälle bei Drittanbietern sind meldepflichtig.
- Network and Information Security Directive (NIS2): Sicherheitsvorfälle mit wesentlichem Einfluss auf Netz- und Informationssysteme sind meldepflichtig.
- Cyber Resilience Act (CRA): Sicherheitslücken und aktiv ausgenutzte Schwachstellen in digitalen Produkten sind meldepflichtig.
- Abhängigkeit von IT-Dienstleistern / Auslagerung → bei Versagen dieser Dienstleister können die Finanzdienstleister in Haftung genommen werden, wenn sie ihre Überwachungs- und Auswahlpflichten vernachlässigt haben.

## Wirtschaftliche Stressfaktoren

- u.a. Steigende globale Spannungen / Konflikte, Handelszölle, Energiekosten, Ressourcenknappheit, Zinsentwicklungen, Inflation, Konjunktur und steigende Insolvenzen können zu Haftungsrisiken für das eigene Unternehmen, bei der Vergabe von Krediten oder bei Anlageentscheidungen führen

# Haftungsrisiken können die Unternehmensführung und das Unternehmen treffen

## Unternehmensführung



Geschäftsführer, Vorstände, Aufsichtsratsmitglieder und andere leitende Angestellte



Ansprüche wegen Verletzung der Leitungs-, Überwachungs- und Kontrollpflichten, die zu finanziellen Schäden führen, durch das Unternehmen (Innenhaftung) selbst oder Dritte, wie z.B. Kunden, Investoren, Vertragspartner (Außenhaftung)



Sorgfalt eines ordentlichen und gewissenhaften Geschäftsleiters (§ 93 Abs. 1 AktG, § 43 GmbHG)

## Unternehmen



Unternehmen und seine Mitarbeiter für die operative Geschäftstätigkeit und die Erbringung von Dienstleistungen



Ansprüche aufgrund von Fehlern, Versäumnissen, Fehlberatungen oder der Nichteinhaltung von Dienstleistungen, die zu Vermögensschäden führen, durch Kunden, Behörden (BaFin), Investoren, Anleger,..



Fehler aufgrund der Tätigkeit nach z.B. KWG, WpHG, KAGB, ZAG,...

# Schadenbeispiele

---

- Fehlerhafte Unternehmensbewertung bei Buyouts, die zu Überzahlung führt; Mangelnde Überwachung von Portfoliogesellschaften mit Compliance-Verstößen als Folge (z.B. bei Private Equity oder Venture Capital)
- Fehlerhafte Investorenpräsentation oder Memoranden, die zu Prospekthaftungsrisiken führen können (z.B. bei Asset Manager)
- Ein Fondsmanager, der gegen im Prospekt festgelegte Anlagegrenzen verstößt (z. B. Branchenfokus, maximale Einzeltitelquote),
- Fehlerhafte Kreditvergabeprozesse mit mangelnder Bonitätsprüfung (z.B. bei Wertpapierinstituten oder Banken)
- IT- oder API-Ausfälle bei digitalen Zahlungsdiensten (z.B. bei Fintech-Unternehmen)
- Fehlerhafte Investmententscheidungen oder mangelhafte Due Diligence-Verfahren (z.B. bei Investmentmanager)
- Falsche oder unvollständige Kundenprofilierung (z.B. bei Anlageberatung oder –vermittlung)

# Schadenbeispiele

## Fehlerhafte Fondsverwaltung – Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG)

### **Sachverhalt:**

Ein Fondsmanager einer deutschen KVG wich systematisch von den in den Verkaufsprospekten und internen Richtlinien festgelegten Anlagestrategien ab, indem er illiquide Unternehmensanleihen aus Schwellenländern in großem Umfang aufnahm. Als der Markt einbrach, kam es zu hohen Verlusten und die Fondsanteile mussten aufgrund von Liquiditätsengpässen vorübergehend eingefroren werden.

### **Analyse:**

#### Pflichtverletzungen nach dem Kapitalanlagegesetzbuch (§§ 26 und 27 KAGB)

Der Fondsmanager der KVG verstößt gegen die ordnungsgemäße Verwaltung von Investmentvermögen sowie der Einhaltung der Anlagestrategie und Risikostreuung.

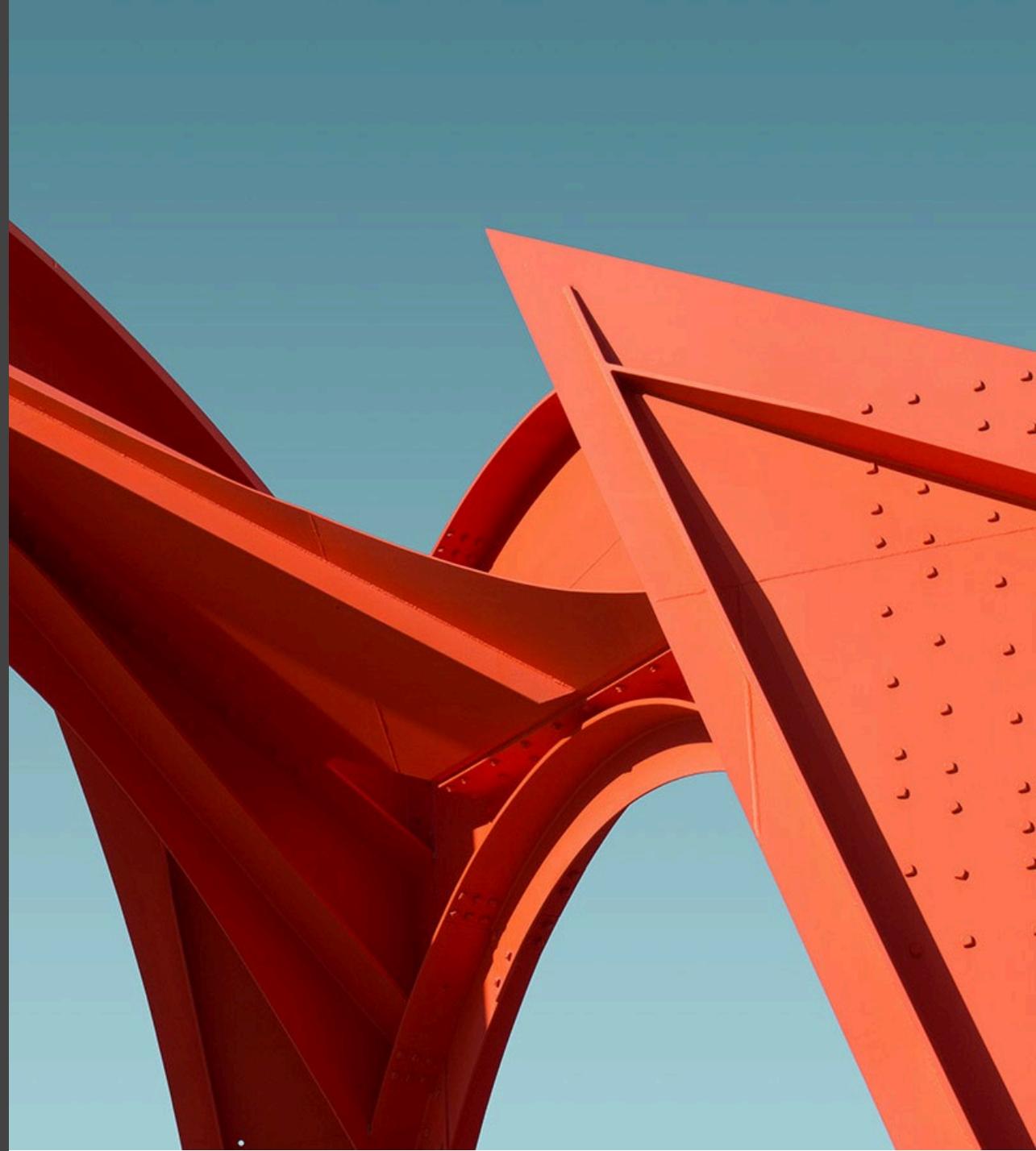
#### Absicherung zweier Anspruchsseiten

E&O: Absicherung der Gesellschaft gegen Ansprüche von Anlegern wegen fehlerhafter Portfolioverwaltung (§ 280 BGB, §§ 305 ff. BGB bei AGB/Vertragsverletzungen)

D&O: Geschäftsführung haftet, wenn sie Kontrollmechanismen zur Überwachung des Fondsmanagements nicht eingerichtet oder durchgesetzt hat (§ 93 AktG)

# Spezielle (Haftpflicht-) Versicherungs- lösungen für Finanzdienstleister

03



# Spezielle Haftpflichtlösungen



**D&O FI**  
(Managerhaftpflicht)



**E&O**  
(Vermögensschadenhaftpflicht)



**D&O / E&O**  
(Kombination)

# D&O FI

- Claims Made als Versicherungsfall
- Versicherte Personen / Versicherungsnehmer
- Fremdmandate
- Kosten im Zusammenhang mit Sonderuntersuchungen
- Vorsorgliche Rechtsberatungskosten
- Strafrechtsschutz
- Versicherungsschutz für (neue) Tochterunternehmen
- Räumlicher Geltungsbereich
- Ausschlüsse
- Nachmeldefrist (hier: 72 Monate)

MARKEL

Bedingungen

Markel Solutions  
D&O/FI

# E&O FI

- Claims Made als Versicherungsfall
- Versicherte Gesellschaften und Mitarbeiter / Versicherungsnehmer („Entity Coverage“)
- Versicherte Tätigkeiten
- AGG
- Kosten im Zusammenhang mit Sonderuntersuchungen
- Räumlicher Geltungsbereich
- Ausschlüsse
- Selbstbeteiligung
- Nachmeldefrist (hier: 12 Monate mit Zukaufsoption bis 60 Monate)



**MARKEL**

Bedingungen

Markel Solutions  
E&O FI v2



# D&O / E&O Kombination

- Claims Made als Versicherungsfall
- Teil I. D&O
- Teil II. E&O
- Teil III. Allgemeine Regelungen
- D&O mit Sublimit E&O
- E&O Selbstbeteiligung
- Sogenanntes shared limit

Besondere Bedingungen / Besondere Vereinbarungen



# Markel

04



# Markel Group

In den 90 Jahren seines Bestehens entwickelte sich das Unternehmen kontinuierlich von einem kleinen Versicherungsmakler zu einer heute weltweit erfolgreich agierenden Finanzholding.

# 22.000

Beschäftigte der Markel Group weltweit

# #251

2025 Fortune 500

# 62 Mrd. \$

an Vermögenswerten  
Stand Dezember 31, 2023

## Insurance

Unsere Versicherungsprodukte basieren auf der Erfahrung und Expertise eines weltweit tätigen Teams. Welchen Herausforderungen sie sich auch gegenüber sehen, wir sind hier, um sie bestmöglich abzusichern.

## Investments

Unsere Investments erfolgen umsichtig und sollen langfristig zu unserem weiteren Wachstum beitragen.

## Ventures

Wir sind eine ständig wachsende Familie an Unternehmen, geeint durch eine gemeinsame Kultur. Von Baumaterialien zu Backwaren zu Pflanzen und mehr. Auch diese Unternehmen stehen für gemeinsame Werte und das Bekenntnis zu langfristigem Erfolg.

# Markel Insurance in Deutschland

Seit 2012  
in Deutschland aktiv

Vertrieb ausschließlich über

**Makler**

Markel Insurance SE hält Niederlassungen in Deutschland, Frankreich, Spanien, Holland und Schweiz.

Lokale Versicherungsbedingungen und Schadenregulierung in-house.

**90+**

top-motivierte Mitarbeiter

## Warum Markel?

- Reiner Maklervertrieb
- Zukunftsorientiert
- Zielgruppenkonzepte
- Spezialisierung
- Vertriebssupport



# Bonusrunde

Gelegenheit  
Fragen zu  
stellen.



**MARKEL**